

FÜNF SCHRITTE FÜR EIN VERBESSERTES SELBSTWERTGEFÜHL

SCHRITT EINS: INFORMATIONSSUCHE

Sie denken schon lange darüber nach eine ästhetische Operation durchführen zu lassen, haben aber bisher noch keine konkreten Schritte unternommen. Es ist ganz natürlich, dass die Entscheidung zu so einem Schritt nicht spontan kommt, sondern über mehrere Wochen, Monate und manchmal auch Jahre heran reift. Gespräche mit Freunden oder der Familie können hier wichtige Hilfestellung leisten. Vielleicht kennen Sie auch jemanden aus Ihrer Bekanntschaft, der bereits einen ästhetischen Eingriff machen ließ und Ihnen so aus erster Hand seine Eindrücke und Erlebnisse schildern kann.

Die Suche nach geeigneten Informationen und dem passenden Arzt steht hierbei immer an erster Stelle. Empfehlungen von Freunden und Bekannten, bei denen eine Operation mit gutem Ergebnis verlaufen ist, kann Ihnen hierbei sehr hilfreich sein. Im Internet haben sie natürlich auch die Möglichkeit, jederzeit auf Informationssuche zu gehen, wobei die Informationsfülle häufig so groß ist, dass man leicht den Überblick verlieren kann.

Sind Patientenforen eine Hilfe?

Für viele Themen der ästhetischen Medizin haben sich einschlägige Foren im Internet gebildet. Die angemeldeten User können hier Beiträge schreiben und so Ihre Erfahrungen mit anderen, vielleicht unentschlossenen Patienten teilen. Seien Sie jedoch bei Meinungen im Internet stets vorsichtig, da Sie den Wahrheitsgehalt des Beitragschreibers nicht überprüfen können und Ihr Gegenüber nicht persönlich kennen. Die Motivationen einen Beitrag zu schreiben können sehr vielfältig sein, bis hin zu unseriösen Eigenbeiträgen von ärztlichen Kollegen.

In jedem Fall sollten Sie darauf achten, dass Sie sich für einen Termin bei einem Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie entscheiden, da nur dieser eine garantierte Ausbildung durchlaufen hat, die ästhetische Eingriffe einschließt.

Einen Facharzt für „Schönheitschirurgie“ gibt es nicht und sollte sie hellhörig machen!

SCHRITT ZWEI: KONTAKT

Sie haben sich entschieden und möchten nun einen Beratungstermin vereinbaren! Nichts einfacher als das:

Sie können uns während unserer Praxisöffnungszeiten Mo, Mi 8:30 - 17:00 h, Di, Do: 08:30–18:00 h sowie Freistags von 8:30 bis 15 h telefonisch unter 040-30 70 69 42 erreichen und Ihren Termin vereinbaren. (Sa nach Vereinbarung)

Alternativ steht Ihnen auf unserer Internetseite www.hanse-aesthetic.de unser kostenfreier Rückrufservice zur Verfügung. Sie tragen nur Ihren Namen und die Telefonnummer ein unter der wir Sie erreichen können ; wir melden uns umgehend bei Ihnen.

Über unser Kontaktformular www.hanse-aesthetic.de/kontakt/ können Sie uns auch noch zusätzlich eine Nachricht schreiben ohne hierfür erst Ihr Mailprogramm öffnen zu müssen.

Unter bartels@hanse-aesthetic.de erreichen Sie uns natürlich auch jederzeit per Mail.

SCHRITT DREI: DIE BERATUNG

Im Mittelpunkt stehen dabei stets sie als Patient. In einem ausführlichen Gespräch notieren wir Ihre Wünsche und erklären Ihnen zunächst allgemeine Möglichkeiten und Alternativen zu Ihrem gewünschten Eingriff. Wir legen dabei besonderen Wert auf eine verständliche Erklärung ohne komplizierte medizinische Fachsprache, so dass alles für Sie zu jeder Zeit nachvollziehbar ist.

Im Anschluss prüfen wir Ihren allgemeinen Gesundheitszustand, gefolgt von einer körperlichen Untersuchung.

Da sie zu Beginn der Beratung bereits alles Wissenswerte zum geplanten Eingriff erfahren haben, kann jetzt Ihre personenbezogene Beratung erfolgen, bei der Sie verstehen, warum was notwendig ist und wie der Eingriff individuell für Sie geplant wird.

Anhand von Zeichnungen und Beispielbildern mit Vorher/Nachher Bildern bereits erfolgreich operierter Patienten, kann Ihnen Dr. Bartels die Details des Eingriffs erklären.

Hat der Eingriff Risiken?

Jeder Eingriff, auch in der ästhetischen Medizin, ist mit Risiken und Komplikationsmöglichkeiten verbunden. Eine ehrliche Aufklärung schließt diese immer mit ein und sagt Ihnen, was alles passieren kann. Beratungen, in denen Risiken runter gespielt, oder gar nicht erst erzählt werden, sind nicht seriös.

SCHRITT VIER: DER EINGRIFF

Es ist so weit: Der OP Termin ist da.

In einem vorbereitenden Gespräch haben Sie bereits alles Wissenswerte über den Eingriff als auch der bei Ihnen durchzuführenden Narkose gehört.

Sie kommen am Tag der Operation zur vorher mit Ihnen festgelegten Zeit in die Klinik. Nach der Aufnahme beziehen Sie Ihr Zimmer und bereiten sich auf die OP vor. Bei der betreuenden Schwester haben Sie nun die Möglichkeit Ihre Wertsachen abzugeben.

In der Aufwachphase nach der OP werden Sie weiter engmaschig von der Anästhesie betreut, bevor es dann wieder auf Ihr Zimmer geht.

Sobald Sie vollständig ausgeschlafen haben, kommt Herr Dr. Bartels zu Ihnen, um über den Verlauf der Operation zu berichten.

In Abhängigkeit Ihrer OP erholen Sie sich ein bis zwei Tage auf unserer Station, bevor es für Sie nach Hause geht. Vor Ihrer Entlassung vereinbaren wir mit Ihnen einen Kontrolltermin zur Nachsorge in unserer Praxis, in der Gerhofstr. 2, in Hamburg.

SCHRITT FÜNF: NACHSORGE

Bei Ihrer Entlassung aus dem Krankenhaus haben Sie den Termin zur Nachsorge in der Praxis erhalten. Vorhandene Pflaster und oder Verbände werden nun entfernt und es erfolgt eine gründliche Nachschau.

Die Nachsorge einer OP ist wichtiger Bestandteil der gesamten Behandlung! Bitte nutzen Sie dieses Angebot, so dass wir und Sie sicher sind, dass die Heilung komplikationslos verläuft.